Berlag von Rarl Prochasta.

Bien, Leipzig, Tefchen.

[16258.] Schiller's sammtliche Werke. Solid u. eleg. geb. in ganz Leinen 1 \$4, baar 221/2 Ng. 7/6 Expl. 4 \$15 Ng.

Goethe's Werke. Solid u. eleg. geb. in ganz Leinen 2 & 6 NK, baar 1 & 14 NK. Einband 5 NK.

7/6 Erpl. 9 4 29 Mg.

Leiffing's Werte. Solid u. eleg. geb. in ganz Leinen 24 Mge, baar 16 Mge. Einband 5 Mge.

7/6 Expl. 4 \$ 11 Mg.

Schiller's sämmtliche Werke. Auf feinerem Papier. Solid u. eleg. geb. in ganz Leisnen 1 \$6 Ng, baar 24 Ng. Einband 5 Ng.

7/6 Erpl. 5 \$ 29 Mg.

Neueste Eisenbahn-, Post-, Telegr.- und Dampfsch.-Karte von Oestreich-Ungarn. Zugabe: 68 Seiten Stationen-Verzeich. mit Angabe v. Kronland u. Bezirk. 3. Aufl. 1 \$\beta\$ 10 Ng, netto 1 \$\beta\$, baar 24 Ng.

11/10 Expl. 8 \$.

[16259.] Beute versandten wir an bie Sandlungen, welche verlangten:

Balpurgis.

Eine Rovelle

Guftav zu Putlit.

Beb. 1 \$ 10 € % orb., eleg. geb. mit Golbichn. 1 \$ 221/2 € % orb.

A cond. bedauern wir von heute nicht mehr liefern zu fonnen, ba unfer Borrath burch bie Borausbestellungen fast ganglich erschöpft ist; ben Baar=Rabatt von 40% balten wir It. Eir= cular vom 7. b. Dt. bis zum 1. Juni offen.

Berlin, ben 23. Mai 1870.

M. Dunder's Buch=Berlag. (Gebrilber Baetel.)

Nur hier angezeigt.

[16260.]

Soeben erschien:

Cassler

Industrieausstellungs-Märsche.

No. 1. Festmarsch zur Eröffnung der Ausstellung. No. 2. Jubelmarsch zur

Verkündigung der Preisvertheilung.
Componirt für Pianoforte von Rudolph
Bochmann. Preis 12½ SK, in Rechnung fest mit 50%, gegen baar mit 60%
und 7/6.

Die Märsche sind dem Ausstellungs-Comité gewidmet und werden von der Capelle des Herrn Director Mannsfeld im Ausstellungsgebäude executirt. Nach dem Urtheil Sachkundiger werden beide Nummern als sehr melodiös bezeichnet. Die Ausführung ist nicht schwer und wird dem Spieler Genuss bereiten. Auf dem Titelblatt befindet sich in sehr geschmackvoller Weise ausgeführt eine Ansicht des Industrie-Ausstellungs-Gebäudes. Cassel, Mai 1870.

J. J. Scheel.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Militaria!

[16261.]

Bef. Beachtung empfohlen.

hierburch erlauben wir uns, Ihnen die Mittheilung ju machen, bag in Rurge nachstehenbe brei Artifel bei uns erscheinen, von beren großer Absabfäbigfeit Gie wohl überzeugt fein werben:

Pro Arkolay.

= Eleg. geh. 15 Sg. =

Dieser einsache Titel steht an der Spite eines Buches, welches unbedingt das größte Aufssehen machen muß. Der Gerr Berfasser, einer der bekanntesten und tüchtigsten preußisschen Offiziere, stellt sich auf die Seite des großen Rüdschrittmannes der Artillerie und verstheidigt nicht nur Arkolan, sondern er geht noch viel weiter und sordert die gesammte deutsche Artillerie unter dem Motto: "Heraus mit euren Flederwischen", in die Schranken.

Wir glauben, baß jeder Sortimenter von ber Absatsabigfeit bieses Wertchens überzeugt sein wird, und theilen baber nur noch unsere Bezugs-bedingungen mit, bemerfen jedoch gleich, bag wir ausnahmslos nur dahin a cond. liefern werben, wo gleichzeitig fest ober baar

Borausbestellungen gegen baar mit 33 1/3 % u. 13/12, 22/20, 60/50 Erpl., in Rechnung durch= weg mit 25 % u. 13/12 Erpl.

Gerner ericheint:

Das frangösische Heerwesen. Eine ausführliche Schilderung nach amtlichen frangösischen Quellen.

Bon Bermann Bfifter,

5. Abtheilung. 15 Ggl.

Diese ichon längst erwartete 5. Abtheilung (3. Ergänzungsbeft) des Sauptwerkes, welches ebensowohl ein selbständiges Ganzes bilbet, wird demnächst die Presse verlassen. Pfister's Seerwesen hat einen so durchsichtagenden Erfolg gehabt, daß wir wohl jede weitere Empfehlung sparen können. Der Sauptinhalt dieses Destes wird sein: Festungs-Artillerie, Panzer, Küsten-Besestigungen, dann organisatorische Nachträge und Beränderungen.

Unsere Bezugsbedingungen find wie früher, in Rechnung mit 25 % u. 13/12 Erpl.; gegen baar mit 331/3 % und 11/10. Bei Bezug von 50 Erpl. und mehr birecte Berständigung.

Mathgeber

Offiziere der Candwehr und

Seinrici (Lieutenant).

Breis ca. 20 S. G. Gin vortreffliches Buch, welches total feblt und bessen Rüplichkeit bald allgemein anerkannt werden wird. Bei der großen Anzahl von Landswehrs Offizieren in Nordbeutschland (ca. 15000), bürften auch die kleinsten Sandlungen im Stande sein, einige Erpl. zu verkausen. Wir liefern ebensfalls baar mit 331/3 % und in Rechnung

mit 25 %.

Diesenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche einen größeren Absat für unsere misitärissichen Artifel baben, wollen sich gef. direct mit uns in Berbindung seben. Wir erlauben uns noch die Bemerkung, daß wir ein großes militärisches Unternehmen unter dem Titel: Misitär-Bibliosthet für Offiziere aller Waffen vorbereiten, und werden die ersten hefte wohl im Herbst die Presse verlassen. Wir bitten zu beachten, daß wir Commissions-Bestellungen nur nach unsern Listen ausführen.

Achtungsvoll

Caffel.

Ludhardt'iche Berlagsbuchholg.

Statt besonderen Circulars.

In vier Bochen ericheint und werden bie gesehrten Befiger von Leihbibliothefen und dergl. Inftituten barauf ergebenft aufmerkfam gemacht:

Auf schwankendem Boden.

Wilhelm Grothe.

Preis ca. 11/3 # mit 25 %. (Die vor bem Erscheinen gemachten Baarbestellungen mit 50 % und 11/10.)

Mein Detter Christian.

Roman

Wilhelm Grothe.

2 Bandchen. Breis 1 % # mit 25 %. (Die vor bem Erscheinen gemachten Baarbestellungen mit 50 % und 11/10.) A cond. sende ich nur bei gleichzeitiger

Baarbefiellung. Bilb. Grothe's Berlag.

[16263.] In furgem wird in meinem Berlage

Gutachten

über

den Entwurf einer Processordnung für den Norddeutschen Bund,

im Auftrage ber ftändigen Deputation des Deutschen Juriftentages für den Deutschen Juriftentag erftattet

Dr. Robert Offerlob,

Da ich biefe Schrift nicht als Neuigkeit versende, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, ben 24. Mai 1870. Bernhard Taudnis.